

## Kurzbericht über die mykologische Exkursion Erdengraben am 05. Mai 2012

Der Erdengraben liegt nicht weit von Jena, ca. 2 km südlich der Dornburger Schlösser. Der untere Teil der tief eingeschnittenen Kerbeschucht wird von einem kleinen Bach durchflossen, der trotz vorausgegangener Trockenheit für ein ausreichend feuchtes Mikroklima sorgte. Über Muschelkalkboden bot sich uns ein altholzreiches Laubwaldareal, vor allem bekannt durch seinen großen Bestand an Märzenbechern. Hangaufwärts geht der Schluchtwald schnell in den gebietstypischen Orchideen-Buchenwald über. Ein Lebensraum, nicht nur für Orchideen, sondern auch anderer seltener Pflanzen und natürlich – Grund unserer Exkursion – **Pilze**.



Wirkliche Raritäten konnten allerdings nicht nachgewiesen werden. Der Jahreszeit entsprechend kam aber doch eine achtbare Artenzahl zusammen (Artenliste). Leider schien der üblicherweise von Lorcheln (*Gyromitra parva!*), Morcheln und Vepeln geprägte Frühjahraspekt ist diesem Jahr der Trockenheit zum Opfer gefallen zu sein. Nur vereinzelt konnten noch einige gedörrte *Morchella esculenta* nachgewiesen werden. Der Rückweg verlief am Waldrand. Den aus weiten Teilen Thüringens und Sachsen angereisten Pilzfreunden, bot sich ein herrlicher Blick auf das Saaletal und die umliegenden Berge bis fast nach Jena.



Das Ziel war vom Exkursionsleiter ANDREAS GMINDER gut ausgewählt und die Führung war exzellent. Zufrieden und von JOCHEN GIRWERTS großzügig gespendetem Ziegengouda gesättigt, konnten die Teilnehmer, noch vor Eintreffen des angekündigten und lang ersehnten Regens, die Heimreise antreten.

Teilnehmer: DIETRICH BERGER, HJÖRDIS BÖHNING, JOCHEN GIRWERT, ANDREAS GMINDER, DIETMAR LÖFFLER, CHRISTINE MORGNER, ANGELA NÜSKE, WOLFGANG STARK, ANDREAS VESPER

Text: A. VESPER & A. GMINDER, Bilder: A. VESPER

**Vorläufige Fundliste: ThAM-Exkursion am 05.05.2012, Erdengraben südl. Dornburg (bei Jena), MTB 5035/22, ca. 200 m ü. NN**

<i>Byssomerulius</i>	<i>corium</i>	
<i>Coprinus</i>	<i>domesticus</i>	Haus-Tintling
<i>Daedalea</i>	<i>quercina</i>	Eichen-Wirrling
<i>Daedaleopsis</i>	<i>tricolor</i>	Braunroter Blätterwirrling
<i>Datronia</i>	<i>mollis</i>	
<i>Geastrum</i>	<i>triplex</i>	Halskrausen-Erdstern
<i>Hydropus</i>	<i>subalpinus</i>	Buchenwald-Wasserfuß
<i>Hymenochaete</i>	<i>rubiginosa</i>	Umberbrauner Borstenscheibling
<i>Hymenoscyphus</i>	<i>imberbis</i>	
<i>Hypoxylon</i>	<i>fuscum</i>	Rotbraune Kohlenbeere
<i>Hypoxylon</i>	<i>serpens</i>	Brandfladen-Kohlenbeere
<i>Lasiobelonium</i>	<i>nidulum</i>	
<i>Megacollybia</i>	<i>platyphylla</i>	<i>Breittlattrübling</i>
<i>Morchella</i>	<i>esculenta</i>	Speise-Morchel
<i>Peniophora</i>	<i>limitata</i>	Eschen-Zystidenrindenpilz
<i>Polyporus</i>	<i>badius</i>	Schwarzroter Stielporling
<i>Polyporus</i>	<i>brumalis</i>	Winter-Stielporling
<i>Polyporus</i>	<i>ciliatus f. lepideus</i>	Mai-Stielporling
<i>Polyporus</i>	<i>squamosus</i>	Schuppiger Stielporling
<i>Polyporus</i>	<i>tuberaster</i>	Klumpen-Stielporling
<i>Porostereum</i>	<i>spadiceum</i>	
<i>Puccinia</i>	<i>cribrata</i>	
<i>Pyrenopeziza</i>	<i>petiolaris</i>	
<i>Tranzschelia</i>	<i>anemones</i>	
<i>Trichopezizella</i>	<i>nidulus</i>	
<i>Uromyces</i>	<i>pisi agg.</i>	
<i>Ustulina</i>	<i>adusta</i>	
<i>Xylaria</i>	<i>carpophila</i>	Buchenfruchtschalen-Holzkeule
<i>Xylaria</i>	<i>longipes</i>	Langstielige Holzkeule